

# Gefängnis Arlesheim

## ZETTLER Medical<sup>®</sup> 800 Security verbessert die Sicherheit und Prozesseffizienz im Gefängnisbetrieb



Foto: Kanton Basel-Landschaft

Die zentrale Lage der Haftanstalt stellt besonders hohe Anforderungen an die Sicherheits- und Kommunikationstechnik. Die intelligente Zellenrufanlage von Johnson Controls wurde im laufenden Betrieb installiert.

### Das Gefängnis

Der Kanton Basel-Landschaft verfügt über fünf Gefängnisse für Untersuchungshaft und Kurzzeitvollzug. Neben Laufen, Liestal, Muttenz und Sissach ist auch Arlesheim ein Standort. Das Gebäude wurde vor über 50 Jahren in der Gemeindestadt errichtet und liegt historisch bedingt sehr zentral. Daher spielt neben der sicheren Unterbringung der Inhaftierten und dem Schutz von Wachpersonal und Mitarbeitern die Sicherheit der Anwohner eine entscheidende Rolle. Eine der Grundlagen für den störungsfreien und sicheren Betriebsalltag in Arlesheim ist die ausfallsichere, intelligente Vernetzung unterschiedlicher Systeme: von der Sicherheitstechnik über Telekommunikation, Datennetzwerke und Zellenrufanlagen bis hin zur übergreifenden zentralen Abfragestelle.

In Arlesheim musste eine veraltete Zellenrufanlage durch eine moderne ersetzt werden. Den geeigneten Technologiepartner hierfür fanden das Hochbauamt und die Sicherheitsdirektion des Kantons Basel-Landschaft in Johnson Controls. Man kannte sich bereits. Denn der Brandschutz- und Sicherheitsexperte hatte schon die Gefängnisse in Laufen, Liestal und Sissach mit modernen Kommunikationsanlagen ausgerüstet – und das stets zur vollsten Zufriedenheit des Auftraggebers.

### Die Herausforderung

«Den Alltag in Gefängnissen prägen vielfältige Risiken, die von Standort zu Standort unterschiedlich ausfallen können», weiss die Leitung der Gefängnisse des Kantons aus der Praxis zu berichten. Daher sind im Justizwesen massgeschneiderte Schutzkonzepte gefragt, die ganzheitlich und praxisorientiert wirken und gleichzeitig den Betrieb effizienter gestalten.

Neben der richtigen Auswahl und Konfiguration des Systems war die Installation im laufenden Betrieb eine der Herausforderungen für das Team von Johnson Controls. Lücken oder Unterbrechungen in der Kommunikation, die im Gefängnis-Umfeld kritisch sein können, galt es zu vermeiden.



*Mit der Lösung von Johnson Controls wird eine deutliche Effizienz und nachhaltige Steigerung der Sicherheit erreicht – und zwar für Personal, Insassen und Öffentlichkeit gleichermassen.*

## Die Lösung

Seit 2016 sorgt nun auch im Gefängnis von Arlesheim eine Zellenrufanlage der Marke Tyco von Johnson Controls für eine störungsfreie Kommunikation zwischen Insassen und Wachpersonal. Implementiert wurde im gesamten Gebäude eine Zellenrufanlage vom Typ **ZETTLER Medicalcall® 800 Security**, basierend auf der LON®-Bustechnologie. Die Gateways und der PC-Abfrageplatz in der Zentrale mit grafischer Darstellung der Zellen sind über IP an das System angebunden. Der Technikeinbau verlief aufgrund der guten Beratung, Planung und Vorbereitung reibungslos. Die Experten von Johnson Controls kümmern sich begleitend auch um Schulung und Wartung während des gesamten Betriebszyklus.

Kundenvorteile sind:

- Erhöhte Sprachqualität
- Ausfallsicherheit
- Manipulationssicherheit und Schutz vor Vandalismus
- Skalierbarkeit und Schnittstellenoptimierung
- Investitionssicherheit
- Ergänzende Services

Dank der flexibel ausgelegten Systemarchitektur kann ZETTLER Medicalcall® 800 Security jederzeit mit gewerkeübergreifenden Sicherheits- und Kommunikationssystemen verbunden werden.

«Geplant ist die Anbindung der Kommunikationsplattform an die PSA (Personensicherheitsanlage), was durch die skalierbare Technik von Johnson Controls problemlos möglich ist», so die Projektleitung des zuständigen Hochbauamtes (HBA) des Kantons Basel-Landschaft. Damit werden Zellenrufe mit Alarmtext auf das jeweilige Handy des Betreuungspersonals gesendet. Danach ist es möglich, diesen Ruf direkt via Voice over IP entgegenzunehmen.

«Durch die Option, unterschiedliche Kommunikations- und Informationstools mit der Zellenrufanlage zu vernetzen, entsteht ein hoher Mehrwert für alle Beteiligten», fasst der Leiter des Amtes für Justizvollzug Basel-Landschaft zusammen. «Das Team von Johnson Controls hat einen guten Job gemacht, übrigens auch in den anderen Gefängnissen unseres Kantons. Die Lösung führt zu einer deutlichen Effizienzsteigerung des Betriebs und ermöglicht zudem die Erweiterung von Features ohne spezielle Neuinstallationen.»

## Projektdaten:

**Projektstart:** 2016; 2018 Erweiterung durch Anbindung an PSA (Personensicherheitsanlage)

**System:** 33 Zellenrufterminals vom Typ ZETTLER Medicalcall® 800 Security, 1 PC-Abfrageplatz, LON®-Bustechnologie und Voice over IP

**Einsatzzweck:** Kommunikation der Insassen mit dem Betreuungspersonal

**Kundennutzen:** vernetzte, durchgängige Kommunikation, hoher Sicherheitsstandard, Effizienzsteigerung, mehr Flexibilität durch skalierbare, erweiterbare Technik

[www.tyco.ch](http://www.tyco.ch) – [www.johnsoncontrols.ch](http://www.johnsoncontrols.ch)

**Tyco Integrated Fire & Security (Schweiz) AG**

Bahnweg 11 – 8808 Pfäffikon/SZ

Tel +41 58 445 40 00 – Fax +41 58 445 40 01

[www.tyco.ch](http://www.tyco.ch) – [tyco.ch@tycoint.ch](mailto:tyco.ch@tycoint.ch)

eine Gesellschaft von Johnson Controls

